



### **Route 26 De Bosbeek Ter Apel, 12,5 km.**

Vor gut 100 Jahren wurde Westerwolde von Überschwemmungen heimgesucht. Die mäandernden Flüsse Ruiten Aa und Mussel Aa konnten die Wassermassen aus Drenthe nicht aufnehmen. Mit dem Voranschreiten des Torfabbaus in Groningen und Drenthe ging die wasserspeichernde Wirkung der Mooregebiete zurück. Der Ruf nach einer Kanalisierung wurde immer lauter, bis schließlich sogar eine Interessengruppe gegründet wurde: der Verein zur Förderung der Kanalisierung von Westerwolde.

Bei Ter Apel ist das Einzugsgebiet der Ruiten Aa mit dem kleinen Fluss Runde verbunden. Dieser kleine Fluss zog sich früher durch die Moorlandschaft des Zwartemeer im Südosten von Drenthe, und ein Nebenfluss der Runde, der Moersloot, war einer der Bäche, die die Ruiten Aa am Kloster Ter Apel speisten.

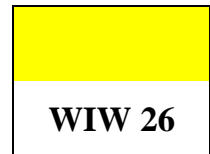
Drei Organisationen: Staatsbosbeheer, Waterschap Hunze en Aa's und der Dienst Landelijk Gebied, haben sich zusammengeschlossen, um die Verbindung zwischen dem Einzugsgebiet der Runde und der Ruiten Aa zu optimieren. So wurde der Bach „Bosbeek“ gegraben, dem Sie bei den Punkten 6 und 33 Ihrer Wanderung begegnen werdet. Bei Punkt 6 sehen Sie den angelegten Bosbeek, der die Runde (Drenthe) und die Ruiten Aa verbindet. Der Bach hat ein etwas steileres Ufer mit nebenliegendem Grasweg und ein sanft abfallendes Ufer mit allerlei Unebenheiten und Untiefen. Im Süden wird der Bach unter dem Ruiten Aa-Kanal hindurch geleitet, siehe Punkt 33: Hier beginnt der Bosbeek, und gleich rechts befindet sich der Düker unter dem Ruiten Aa-Kanal, der das Wasser der Runde über den Bosbeek in die Ruiten Aa leitet. Im Norden mündet er in die Ruiten Aa, die so mehr und sauberes Wasser bekommt.

Während man sich vor hundert Jahren noch darum bemühte, die natürlichen Flüsse zu entlasten, geht es heute darum, das Wasser aus Drenthe nicht über den einfachsten Weg (die Kanäle) in den Dollart zu leiten, sondern dies den Flüssen zu überlassen.

An Punkt 4 der Route sehen Sie einen Schilfrohrfilter: Der Überlauf der Kanalisation wird durch diesen Schilfrohrfilter gereinigt und sauber in die Ruiten Aa zurückgeführt. Der Schilfrohrfilter wurde im Rahmen des Projekts ‚Westerwolde Sauber‘ angelegt.

## Startpunkt am TOP (Transferstelle für Touristen) auf dem Parkplatz des Boschhuis, Boslaan 6, Ter Apel.

Die gesamte Route ist mit gelb-weißen Aufklebern mit der Aufschrift WIW 26 markiert. (Wenn der im Text erwähnte Straßename nicht sofort, sondern erst später sichtbar ist, wird er in Klammern angegeben.)



1. Vom TOP zum Asphaltweg hinter dem Boschhuis **links** abbiegen und nach etwa 25 Metern auf den Sandweg zwischen zwei Häusern (Hausnummern 7 und 5) einbiegen.
2. Diesem Weg folgen und nach etwa 125 Metern **rechts** halten, durch die Schranke gehen und dem breiten Weg geradeaus folgen.
3. Den betonierte Radweg **überqueren** und geradeaus auf dem Radweg neben dem befestigten Weg weitergehen.
4. Hier **rechts** abbiegen und nach etwa 150 Metern **rechts** auf den Sandweg am Schilfrohrfilter (auf der rechten Seite) einbiegen.
5. Diesem Weg etwa 750 Meter folgen bis zum Bach Ruiten Aa, die Brücke **überqueren** und dann **rechts** abbiegen, um am linken Ufer des Baches weiterzugehen.
6. Den betonierte Radweg **überqueren** und geradeaus weitergehen. An der Gabelung (mit einer Holzbrücke über den Bosbeek auf der rechten Seite) **links** abbiegen und an der nächsten Gabelung **rechts** halten.
7. An der Kreuzung geradeaus und an der Gabelung **rechts** abbiegen.
8. Am ersten Weg **links** und an der Gabelung **rechts** abbiegen.
9. Am Ende des Weges **links** auf den Asphaltweg abbiegen, Poortweg.
10. Nach etwa 20 Metern auf den zweiten Weg **rechts** (einen Waldweg, parallel zum Radweg) abbiegen.
11. An der Kreuzung **links** abbiegen, an den beiden nächsten Gabelungen jeweils geradeaus und anschließend weiter auf dem Weg mit der **Rechtskurve** bis zum Ruiten Aa-Kanal gehen.
12. Hier **links** abbiegen und dem Weg bis zur Schleuse mit Brücke, der Ter Apelersluis, folgen. Hier steht eine Informationstafel über die Wasserwirtschaft.
13. Die Brücke **überqueren** und etwa 50 Meter geradeaus gehen bis Mariagrot, auf der linken Straßenseite.
14. Hier **rechts** ab am Graben entlanggehen (rechtes Ufer). Etwa 50 Meter vor dem Deich geht der Graben geradeaus weiter und der Weg biegt nach **rechts** ab, wir folgen dem Weg.
15. An der Gabelung **rechts** abbiegen (Steenweg). Dem Weg folgen (nach etwa 100 Metern biegt der Weg nach **links** ab), bis ihr an eine kleine Brücke kommt.
16. Hinter der Brücke **links** auf den Asphaltweg abbiegen, Ruiten Aa-Kanaal Zuid.
17. Nach etwa 20 Metern **links** abbiegen und die kleine Holzbrücke **überqueren**.
18. An der Gabelung **rechts** halten und dem schmalen Pfad am Graben entlang folgen.
19. An der nächsten Gabelung **rechts** halten und den Graben auf Ihrer rechten Seite behalten.
20. An der nächsten Gabelung **links** abbiegen und an der darauffolgenden Gabelung geradeaus gehen.
21. Nach etwa 100 Metern an der Kreuzung **links** abbiegen.
22. Nach etwa 100 Metern an der Kreuzung **rechts** abbiegen, an der nächsten Gabelung **rechts** halten (an der Bank).
23. Nach etwa 50 Metern an der Kreuzung **links** abbiegen.
24. An der Kreuzung geradeaus auf den Deich gehen und dann **rechts** halten.
25. Am Ende des Deiches **rechts** abbiegen und auf dem Asphaltweg weitergehen.

26. Gleich hinter dem Graben **rechts** in den Sandweg einbiegen, der schräg in den Wald hinein führt ('t Schot).
27. Am Ende des Sandwegs den befestigten Weg Schotslaan **überqueren**, **rechts** halten und nach etwa 30 Metern **rechts** in einen schmalen Waldweg einbiegen.
28. Den Pflasterweg **überqueren** und geradeaus weitergehen.
29. Am Asphaltweg **links** abbiegen und gleich hinter der Brücke erneut **links** abbiegen.
30. Den Pflasterweg **überqueren** und geradeaus weitergehen.
31. Am Ende des Pfades **links** auf den Asphaltweg abbiegen (Schotslaan).
32. Die Brücke über den Ruiten Aa-Kanal **überqueren** und **rechts** abbiegen, Ruiten Aa-Kanaal Noord. Der Weg geht in einen Radweg über.
33. Dort, wo der Radweg nach **links** abbiegt, geradeaus weitergehen und nach etwa 10 Metern nach **links** abbiegen, am SBB-Schild vorbei, am linken Ufer des Bosbeek (parallel zum Radweg).
34. An der kleinen Brücke den Radweg **überqueren** und am linken Ufer des Bosbeek weitergehen.
35. An der Kreuzung (mit einer Brücke auf der rechten Seite) geradeaus weiter am Bosbeek entlanggehen.
36. Am Ende des Weges an der Gabelung **links** abbiegen und gleich an der nächsten Gabelung wieder **rechts**.
37. Der Weg endet am Asphaltweg (Poortweg); hier geht ihr geradeaus bis zum Parkplatz hinter dem Boschhuis.
38. Sie sind am Ende der Route angelangt.

Haben Sie **Anmerkungen oder Fragen** über die Wanderung oder sind Ihnen irgendwelche Unrichtigkeiten bei der Beschreibung aufgefallen? Melden Sie es uns gerne über das Kontaktformular auf der Website oder per E-Mail an: [info@wandeleninwesterwolde.nl](mailto:info@wandeleninwesterwolde.nl)

**Sponsor dieser Route ist:**



Liebe Wanderfreunde,  
 hat Ihnen diese Wanderung gefallen? Die Stiftung Wandern in Westerwolde bietet 40 Wanderrouten durch Westerwolde und den 100 km langen Westerwoldepad an.  
 Unsere fast 100 ehrenamtlichen Helfer bemühen sich intensiv darum, dass die Wege dieser Wanderungen klar erkennbar und gut begehbar bleiben.  
 Um dies auch in Zukunft tun zu können, würden wir uns über Ihre finanzielle Unterstützung freuen. Über den nachstehenden QR-Code gelangen Sie auf eine Zahlungsseite, auf der Sie den Betrag selbst anpassen können.  
 Wir bedanken uns im Namen aller Wanderfreunde.



# De Bosbeek (12,5 km)

